

News Archiv CVP Ballwil 2007

CVP bezieht Ja-Parole zur Steuersenkung in Ballwil

Der vom Gemeinderat vorgeschlagenen Steuersenkung auf 1.5 Einheiten hat die CVP-Ballwil an der letzten Parteiversammlung zugestimmt. Zwar gab es Einwände, dass im heutigen Zeitpunkt noch nicht abzuschätzen ist, wie Finanz- und Aufgabenreformen die Gemeinde belasten werden. Auch wird befürchtet, dass für künftige Investitionen zu wenig Mittel vorhanden sein könnten. Tatsache ist jedoch, dass die Steuersenkung fällig wird, da man bereits seit einigen Jahren mit Steuerrabatten arbeitet. Weiter stimmte die Versammlung auch der laufenden Rechnung, der Investitionsrechnung und der Kieswerkrechnung zu.

Informationen der Einwohnergemeinde

Erwin Zimmermann referierte über den Voranschlag 2008, welcher die betrieblichen Aufwendungen und Erträge der Gemeinde enthält. Der Überschuss beläuft sich auf Fr. 138'461. Im Überschuss sind jedoch der Buchgewinn der Liegenschaft Kellberg von Fr. 1.4 Mio. und eine Ablieferung aus dem Kieswerk von Fr. 0.5 Mio. enthalten. Zudem ist vorgesehen Fr. 700'000 in den Zukunftsfonds einzulegen. Im Bereich der Umwelt und Raumordnung werden die Abwassergrundgebühren um Fr. 0.08 heraufgesetzt.

Für die 1983 erworbene Liegenschaft Vorder-Kellberg, Inwil, konnte eine interessante und sinnvolle Verkaufslösung gefunden werden. Der Verkauf wurde seit Jahren diskutiert, da mit der Verpachtung der Liegenschaft kein zufrieden stellender Ertrag erwirtschaftet werden kann. Dem Verkauf der Liegenschaft für Fr. 1.7 Mio. stimmt die Versammlung zu.

An der Gemeindeversammlung vom 23.5.05 wurde der Einzonung von einer Fläche von 19 a 58 m² zum Grundstück 116 in die Industriezone 1 zur Verbesserung der Nutzung der unglücklich langen und schmalen Form des Gemeindegrundstückes mit der Gewerbehalle zugestimmt. Die Kaufverhandlungen zum Erwerb dieser Parzelle sind jetzt abgeschlossen. Die Versammlung bezog die Ja-Parole. Auch wurde der Beteiligung an der Alters- und Pflegeheim Hochdorf AG zugestimmt.

Mitte Februar 2008 lädt der Gemeinderat zu einer Informationsveranstaltung zum Thema nachhaltige Energie in Ballwil. Bis Mitte Dezember haben die Ortsparteien Zeit, einen Vertreter für die Arbeitsgruppe Energie dem Gemeinderat zu melden.

Neue Vorstandsmitglieder

Erfreulicherweise konnten an der letzten Parteiversammlung gleich zwei neue Mitglieder in den CVP-Vorstand aufgenommen werden. Es sind dies Stefan Schuler und Markus Odermatt. Mit grossem Applaus wurden sie in den Vorstand gewählt. Leider demissionierten nach langjähriger Tätigkeit Jolanda Hess und Suzanne Galliker als Delegierte. Sie wurden mit einem Blumenstraus verabschiedet.

Dank an unsere Wählerinnen und Wähler

28. Oktober 2007

Am 21. Oktober wurden **Nationalrat und Ständerat neu gewählt**. Die CVP-Ballwil bedankt sich bei Ihren Wählerinnen und Wählern für das entgegengebrachte Vertrauen. Die Detaillierten Wahlergebnisse können auf www.wahlen07.lu.ch eingesehen werden. Die CVP-Vertretung in Bern wird sich bereits in der kommenden Session mit **konkreten Inhalten** für die Menschen im Kanton Luzern und in der Schweiz einsetzen.

Aktuelle Information Oktober 07

6. Oktober 2007

Informationsblatt der CVP Ballwil im .pdf-Format zum [Download](#).

Die CVP An der Chilbi

30. September 2007

Anlässlich der Chilbi vom 2. September hat die CVP Ballwil einen Zeichenwettbewerb unter dem Motto „Was wünsch eich mer z'Baubu?“ durchgeführt. Die Kinder aus unserer Gemeinde haben sich rege beteiligt. Rund 70 Zeichnungen gingen ein und wurden mit einer Portion Zuckerwatte belohnt.

Gewünscht wurden unter anderem:

- See/Bademöglichkeit/Strand
- Schloss/Burg
- Fussballclub
- Sport-Stadion
- Zirkus
- Tierpark
- Museum
- Kino
- Spielplatz/Freizeitpark



Die Zeichnungen wurden vom Gemeinderat gesichtet und werden während zwei Wochen an der Dorfstrasse ausgehängt. Die CVP dankt den Kindern für die Zeichnungen und die vielen kreativen Ideen. Ein grosses Dankeschön geht aber auch an die Organisatoren welche die "Baubeler Chilbi" zu neuem Leben erweckt haben!

Zeichenwettbewerb

19. August 2007

Die CVP Ballwil führt unter dem Motto "**was wünsch ech mer z' Baubu**" einen Zeichenwettbewerb für Kinder von Ballwil durch. Die gesammelten Werke werden im September zu einem grossen Plakat zusammengesetzt und in Ballwil ausgestellt. Ab Mitte August liegen die Zeichenbögen mit näheren Angaben in den Dorfläden auf oder können bei Petra Jenni, Breite 3 bezogen werden. Die Zeichnungen werden an der Chilbi vom 2. September eingesammelt und jede Zeichnung wird mit einer **Portion Zuckerwatte** belohnt. Die [Vorlage](#) kann auch heruntergeladen und ausgedruckt werden.

Informative Feuerbrand-Veranstaltung

20. Juli 2007

Rund 250 Personen haben an der von der CVP Landwirtschaftskommission des Kantons Luzern und der Ortspartei Ballwil organisierten Veranstaltung zum Thema Feuerbrand teilgenommen. Kompetente Referenten teilten ihr Wissen mit dem Publikum und beantworteten Fragen.

Nach der Begrüssung durch Josef Bircher, Präsident Landwirtschaftskommission und Hans Moos, Gemeindepräsident Ballwil, folgten drei fachliche Referate.

Referate

Adrian Seeholzer, Präsident des Luzerner Obstbauvereins, begründete seine Forderung nach einem Antibiotika-Einsatz mit der dramatischen Lage. Bereits mussten 20 Hektaren Niederstammkulturen gerodet werden. Durch den gezielten Einsatz von Antibiotika erhalten die Obstbauern eine Chance, ihre Existenz zu sichern. Weiter verlangte Seeholzer ein Pflanzverbot für gefährliche Wirtspflanzen wie Cotoneaster und Weissdorn sowie verstärkte Forschung.

Kantonstierarzt Josef Stirnimann erklärte in seinem Referat die Hintergründe zur Antibiotika Resistenz und ihre Ursachen. Er stellte fest, dass die Landwirtschaft nicht die Verursacherin von Resistenzen sei.

Edi Holliger von der Forschungsanstalt Agroscope Changins-Wädenswil ACW schloss mit seinem Referat über die aktuelle Befallsituation und den wichtigsten Erkenntnissen der Forschung diesen ersten Teil der Veranstaltung ab.

Podiumsdiskussion

Unter der Leitung von Markus Höltschi diskutierten anschliessend Pius Jans, Präsident des Schweizerischen Obstverbandes, Marie-Theres Lütolf, Vertreterin der Obsthalle fenaco, Sursee, Liselotte Steffen, Dachverband des Konsumentenforums und Josef Stirnimann, Kantonstierarzt über den Einsatz von Antibiotika und weitere Bekämpfungsmassnahmen.

Die Diskussion zeigte klar, dass der zeitlich befristete und kontrollierte Einsatz von Antibiotika zur Bekämpfung von Feuerbrand trotz verschiedener Bedenken der Teilnehmer akzeptiert wird. Die Frage nach der Akzeptanz durch die Konsumenten bleibt jedoch offen. Besondere Beachtung ist auch dem Anliegen der Imker zu schenken. Das Produkt Honig läuft Gefahr, durch den Einsatz von Antibiotika seinen guten Ruf bei den Konsumenten zu verlieren.

Die Suche nach Alternativen zu Antibiotika und die bisherigen Massnahmen zur Bekämpfung müssen in jedem Fall konsequent weiterverfolgt werden.

„Alle müssen mithelfen“ war dann auch das zentrale Anliegen von Grossrat [Markus Odermatt](#) in seinen Schlussgedanken.

Zentrale Erkenntnisse:

- Der Antibiotika-Einsatz ist kein Ersatz für die bisherigen Massnahmen
- Die Feuerbrand-Ausbreitung ist sehr stark witterungsabhängig
- Es existieren bis jetzt keine feuerbrandresistente Obstsorten
- Biologischer und konventioneller Obstbau sind gleich betroffen
- Zahlreiche „alternative“ Bekämpfungsmethoden haben sich bereits als wirkungslos erwiesen
- Feuerbrand in Hausgärten trägt einen grossen Anteil zur Verbreitung bei
- Antibiotika beeinflusst die Produkte nur gering, entscheidend ist das Vertrauen der Konsumenten

- Auf politischer Ebene fehlt ein Pflanzverbot für verbreitete Wirtspflanzen

Weitere Informationen unter www.feuerbrand.ch

Informationsveranstaltung/Podiumsgespräch Feuerbrand

25. Juni 2007

Die **CVP Landwirtschaftskommission** Kt. Luzern organisiert zusammen mit der CVP Ortspartei Ballwil eine Informationsveranstaltung mit anschliessender Podiumsdiskussion zum Thema Feuerbrand. Diese gefährliche, durch Bakterien verursachte Pflanzenkrankheit befällt primär Kernobstgewächse und hat auch im Seetal bereits beträchtliche Schäden angerichtet.

Am **9. Juli 07 19:45 Uhr** haben Sie die Möglichkeit sich im **Gemeindesaal Ballwil** selbst ein Bild über die Krankheit und ihre Bekämpfung zu machen.

Folgende Referentinnen und Referenten informieren und stellen sich einer Podiumsdiskussion:

- Pius Jans, Präsident schweizerischer Obstverband
- Adrian Seeholzer, Präsident kantonaler Obstverband
- Edi Holliger, Forschungsanstalt Wädenswil
- Josef Stirnimann, Kant. Tierarzt
- Josef Wermelinger, IG Hochstamm Seetal
- Marie-Therese Lütolf, Obsthalle Sursee
- Markus Hunkeler, Dienststelle Landwirtschaft und Wald (Iawa) des Kantons Luzern
- Liselotte Steffen, Konsumentenforum

Die ganze Bevölkerung ist eingeladen zu dieser Informationsveranstaltung.

Flyer

Aktuelle Information Juni 07

5. Juni 2007

Informationsblatt der CVP Ballwil im .pdf-Format zum [Download](#).

Bundesgerichtsentscheid Margrethenhof

3. Juni 2007

Mit Entscheid vom 16. April 2007 hat das Bundesgericht die Beschwerde gegen den Bebauungsplan Margrethenhof abgewiesen. Somit steht der Überbauung des Margrethenhofs durch die Marcasa AG nichts mehr im Wege. Der **Entscheid des Bundesgerichts** kann auf der Website nachgelesen werden.

CVP unterstützt Anträge des Gemeinderats

30. Mai 2007

Anlässlich ihrer Parteiversammlung vom **7. Mai 2007** im Einhornkeller hat die CVP Ballwil beschlossen, die **Anträge des Gemeinderats** zu Händen der Gemeindeversammlung zu unterstützen. **Margrit Leisibach** wurde mit einem Geschenk als **Grossrätin** verabschiedet.

Rechnungen

An der gut besuchten Parteiversammlung vom 7. Mai, wurden die verschiedenen Traktanden der Gemeindeversammlung vom 21. Mai eingehend diskutiert. Gemeindeamman Erwin Zimmermann stellte die Rechnungen der Einwohnergemeinde und des Kieswerks vor. Verschiedene Fragen dazu und zum **Finanz- und Aufgabenplan 2008-2013** aus der Versammlung wurden beantwortet und diskutiert. Mit Blick auf die anstehenden Investitionen stellte sich die Parteiversammlung in der anschliessenden Abstimmung einstimmig hinter den vom Gemeinderat vorgeschlagenen **Steuerrabatt** von 0.1 Einheiten (Steuerfuss von 1.5 Einheiten).

Zukunftsfonds

Durch das Traktandum Zukunftsfonds führte Hans Moos als Vertretung für Guido Budmiger. Hier wurden noch verschiedene Fragen über den Zeithorizont und die möglichen Einlagen und Entnahmen aus diesem Fonds debattiert. Das Reglement wurde von der Parteiversammlung einstimmig unterstützt.

12. Abteilung Primarschule

Unterstützt von Lisbeth Palli erläuterte Gemeindepräsident und Schulverwalter Hans Moos die Notwendigkeit einer 12. Abteilung an unserer Primarschule. Aus schul-organisatorischen Gründen sollen ab dem neuen Schuljahr **alle sechs Primarstufen doppelt geführt** werden. Der nötige Schulraum wird durch provisorische Massnahmen realisiert. Aus pädagogischer Sicht ist es sinnvoll, die Klassenverbände nicht jährlich in neuen Sammelklassen zu organisieren zumal die Schülerzahlen in Ballwil weiterhin steigen. Das CVP-Anliegen einer qualitativ hochstehenden Bildung wurde von der Parteiversammlung mit dieser Vorlage einstimmig befürwortet.

Gemeindeordnung

Unter dem Traktandum Verschiedenes wurde das Thema Gemeindeordnung noch einmal kurz aufgegriffen. Dieses war bereits an der Parteiversammlung im vergangenen November eingehend diskutiert worden. Weiter informierte Armin Villiger die Versammlung über die gemeinsamen Aktivitäten der drei Ortsparteien im Bereich **nachhaltige Energienutzung**.

Verabschiedung Margrit Leisibach Hausheer als Grossrätin

Mit einer kleinen Laudatio wurde Margrit Leisibach Hausheer als Grossrätin verabschiedet. Für ihren Einsatz im Grossen Rat überreichte ihr die Ortspartei ein kleines Geschenk. Der neu gewählte Grossrat Markus Odermatt dankte Margrit Leisibach und den Anwesenden für die erhaltene Unterstützung im Wahlkampf.

Einladung Parteiversammlung

25. April 2007

Einladung zur **Parteiversammlung** vom 7. Mai 2007 im .pdf-Format zum [Download](#).

Markus Odermatt gewählt! - Erfolg für die CVP

2. April 2007

Ballwil wird auch in der kommenden Legislatur durch einen CVP Vertreter aus Ballwil im Grossen Rat repräsentiert. Markus Odermatt wurde mit 6755 Stimmen gewählt und tritt damit die Nachfolge von Margrit Leisibach Hausheer an die nach 4 Jahren im Amt nicht mehr kandidierte. Auch Armin Villiger erreichte mit 1187 Stimmen ein gutes Resultat auf der Liste der Jungen CVP. JCVP und CVP erreichten in Ballwil zusammen einen Wähleranteil von 45.2% und konnten damit gegenüber 2003 (43.1%) klar zulegen

Weitere Ergebnisse

Allgemein blickt die CVP auf einen erfolgreichen Wahlsonntag zurück. Über den ganzen Kanton gesehen gewann die CVP zwei Sitze im Grossen Rat. Einem Sitzverlust im Amt Entlebuch stehen je ein **Sitzgewinn im Amt Hochdorf** in der Stadt und im Amt Luzern-Land gegenüber. Auch die beiden **Regierungsräte** Markus Dürr und Anton Schwingruber wurden mit hervorragenden Ergebnissen bestätigt. Die detaillierten Ergebnisse können auf www.wahlen07.lu.ch eingesehen werden.

Danke!

Wir bedanken uns bei allen Wählerinnen und Wählern in Ballwil, welche unsere Kandidaten unterstützt haben. Danke, dass Sie an der Wahl teilgenommen und für eine etwas höhere **Wahlbeteiligung** im Vergleich zu den Wahlen 2003 gesorgt haben!

Ballwiler Vertretung

Wir gratulieren auch Nadia Britschgi von der SVP zu ihrem Wahlerfolg. Durch ihre Wahl wird unsere **Gemeinde** zum ersten Mal in ihrer Geschichte durch **zwei Mitglieder im Grossen Rat** in Luzern vertreten sein. Wir wünschen beiden Gewählten in ihrer politischen Tätigkeit im Grossen Rat viele interessante Begegnungen und viel Befriedigung in dieser neuen Herausforderung!



Einladung zum Wahlapéro

21. März 2007

Sonntag, 1. April ab 17.00 Uhr im Restaurant Sternen

Wir bedanken uns bei **Markus Odermatt und Armin Villiger** herzlich für ihr Engagement anlässlich der Grossratswahlen und laden alle Interessierten ein, mit uns den Wahlausgang zu verfolgen.

[Einladung](#)

Aktuelle Information Februar 07

15. Februar 2007

Informationsblatt der CVP Ballwil im .pdf-Format zum [Download](#).

Spiel und Rastplatz

2. Februar 2007

„**Ballwil - Dorf zum Läbe**“ so lautet der Slogan, mit welchem Ballwil an die Öffentlichkeit tritt. Wir alle profitieren täglich von den Annehmlichkeiten und der Schönheit dieses Dorfes. Die CVP Ballwil hat

sich Gedanken gemacht, was die **Attraktivität unserer Gemeinde** weiter steigern könnte. In einem Brief an den Gemeinderat regen wir den Bau eines Spiel -und Rastplatzes an. Dieser Platz sollte nebst Spielgeräten auch genügend Sitzmöglichkeiten und Grillstellen beinhalten. So kann der Ballwiler Bevölkerung in nächster Nähe Erholung, Vergnügen und einen Treffpunkt für Jung und Alt geboten werden.

Nominationsversammlung in Eschenbach

14. Januar 2007

Am Dienstag 16. Januar 2007 um 20:00 Uhr findet im Lindenfeldsaal in Eschenbach die Nominationsversammlung der CVP Amt Hochdorf für die Grossratswahlen statt. Markus Odermatt verdient es, dass wir ihn in den Wahlstart begleiten. Deshalb freuen wir uns, wenn möglichst viele Ballwilerinnen und Ballwiler die Nominationsversammlung in Eschenbach besuchen.